

Markt

Wochenzeitung für die Walddörfer und das Alstertal

Ausgabe 07.10.2017

Auflage : 50.300 Exemplare

Kindervergnügen mit Mann und Maus

Autohaus Petschallies unterstützt „Hände für Kinder“

Autos raus, Gäste rein! Das Volksdorfer Autohaus Petschallies hat am vergangenen Sonnabend seine Verkaufshalle geräumt, um für den guten Zweck ein Familienfest zu veranstalten. Wo sonst die neuesten Volkswagen-Modelle präsentiert werden, wurde munter an den vielen Verkaufsständen eines Kinderflohmarktes gestöbert. Größte Attraktion auf dem Parkplatz vor dem Haus war die Hüpfburg, auf der sich die jungen Besucher austoben durften, und zum Knuddeln stand ihnen als lebendiges Riesenkuscheltier die Maus Manni geduldig zur Verfügung. Und während der Nachwuchs sich beim Kinderschminken oder beim Luftballon-Clown amüsierte, durften die Eltern eine Probefahrt mit dem neuen Polo oder einem Elektroauto machen. In Volksdorf scheint die Elektromobilität angekommen zu sein: „Beim Verkauf von elektrisch betriebenen Fahrzeugen beobachten wir zurzeit eine deutliche Belebung“, berichtet Michael Kutzner, Verkaufsleiter bei Petschallies. „Allein in den vergangenen acht Wochen haben wir zehn E-Autos verkauft; für ein re-



Das Team der Ehrenamtlichen von „Hände für Kinder“ informiert beim Petschallies-Familienfest über die Arbeit im Neuen Kupferhof. Michael Kutzner, Verkaufsleiter bei Petschallies: „Wir finden dieses Projekt ganz großartig.“

Fotos: A. Andresen-Schneehage

lativ kleines Autohaus wie das unsere ist das ein großer Erfolg.“

Und weil beim Flohmarktbummel, Rumtoben und Informieren durchaus Hunger aufkommen kann, war auch das aus Petschallies-Mitarbeitern bestehende Koch-

team aktiv und bot den Besuchern Leckeres vom Grill. Doch das Beste vom Feste: Sämtliche Erlöse des bunten Treibens gehen auf das Konto des Vereins „Hände für Kinder“, der in Wohldorf-Ohlstedt den „Neuen Kupferhof“ betreibt. Seit 2013 fin-

den Kinder und Jugendliche mit Behinderungen hier ein Kurzzeit-Zuhause mit intensiver Betreuung. Für deren Familien ist der Neue Kupferhof ein Ort der Entlastung, an dem die Akkus für einen fordernden Alltag neu aufgeladen werden können. „Wir finden dieses Projekt ganz großartig“, sagt Michael Kutzner, Verkaufsleiter bei Petschallies. „Und weil die tolle Arbeit, die dort geleistet wird, ohne Spenden nicht möglich wäre, möchten wir mit den Einnahmen aus unserem heutigen Fest einen Beitrag dazu leisten.“

Am Info-Stand informierten ehrenamtliche „Hände-für-Kinder“-Mitarbeiter über den Kupferhof. Hilfe können allerdings auch die Helfer selber brauchen: Freiwillige sind dringend gesucht! Wer ehrenamtlich in Haus, Küche oder Garten tätig werden möchte, bei Veranstaltungen, im Telefondienst oder in der Geschwisterbetreuung helfen mag, ist willkommen.

Bei Petschallies war das „Hände-für-Kinder“-Fest das erste seiner Art; doch eines steht jetzt schon fest: Eine Wiederholung ist für das kommende Jahr fest eingeplant.